

# Spielbericht vom ASGS Team Matchplay

## GC Breitenloo – GC Rheinblick vom 10. August

Am gestrigen Montag trafen wir, auf unserem Weg nach Losone, auf unseren Angst- und zugleich „Lieblingsgegner“ im wunderschönen Breitenloo.

### Endresultat: GC Breitenloo - GC Rheinblick 6:0

Dass für uns die Trauben hoch hängen würden, dessen waren wir uns von Anfang an bewusst. Vom Jäger zum Gejagten, das wissen wir alle aus eigener Erfahrung, ist eine völlig andere Geschichte, zumal unsere Freunde letzte Woche grosse Erfolge feiern durfte.

- Aufstieg der Senioren im Interclub in die höchste Liga
- Aufstieg der Senioren ASGS 60+ in die zweithöchste Klasse

Das Momentum existiert eben doch! An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation zu ihren grossartigen Erfolgen.

Wenn man nur das nackte Resultat beobachtet, dann kommt man natürlich relativ rasch in Versuchung von einem klaren Verdikt zu sprechen, oder kritisch ausgedrückt „die Rheinblickler“ haben schlecht gespielt und waren völlig chancenlos usw.

Dies war aber keineswegs der Fall. Bei noch angenehmen Temperaturen machten wir uns am frühen Morgen auf die Runde. Da im Breitenloo alle Bunker umgebaut werden, mussten wir unsere Matches auf den „Front nine“ austragen.

Zu allgemeiner Überraschung trafen wir nicht nur auf einen hervorragend disponierten Gegner, nein zu allem Überfluss auch auf frisch gesandete, pfeilschnelle, aber linientreue Greens. Die Voraussetzungen waren natürlich für alle gleich, aber für die Einheimischen bestimmt kein Nachteil.

Ja die Greens, ja das putten.... das war, gelinde ausgedrückt, das Salz in der Suppe am gestrigen Tag. Nicht umsonst geht in gut 80pc aller Spiele das Heimteam als Sieger vom Platz.

Während man auf dem Platz mit guten Gewissen von einem ausgeglichenen Spiel sprechen darf, zwei kleine Beispiele: Beni war nach vier Löchern trotz 2x par und 2x Bogey drei down...und Enrique gewann das „Opening hole“ trotz Birdie nicht..!

Während die Temperaturen im Laufe des Vormittags kontinuierlich anstiegen, waren die Putter aller Gegenspieler ausnahmslos von Beginn weg heiss, nein dies ist eine Untertreibung, sie glühten....! Ich bin mir ziemlich sicher der einte oder andere Gegenspieler kam mit leichten Verbrennungen und „Blattern“ ins Clubhaus.

Während wir uns mit 2-3 Putts begnügen mussten, „stopften und lochten“ die Einheimischen aus allen Lagen und Distanzen... so 3-5m putts hätte man mit gutem Gewissen auch schenken können. Unglaublich was sich auf den Grüns zugetragen hat...!

Ich möchte die Leistung der „Breitenloer“ in keiner Art und Weise schmälern, aber unser solides Spiel hat gestern leider nicht gereicht, zu stark waren die anderen Herren auf den Greens, und jeder der sechs hätte auch „unterspielt“ und gingen somit als verdienter Sieger vom Platz.

Das abschliessende hervorragende Mittagessen mit schönen Weinen auf der wunderschönen Terrasse und die angenehmen Tischgespräche rundeten den wunderschönen Golftag ab und linderte teilweise unseren Schmerz über die erlittene Niederlage gegen einen an diesem Tag übermächtigen Gegner.

Wir wünschen ihnen viel Glück in der nächsten Runde gegen GC Hittnau

Für uns geht das diesjährige Abenteuer leider zu Ende, an dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mitspielern ganz herzlich für ihren grossartigen Einsatz bedanken. Jeder hat für jeden bis zum letzten Schlag gekämpft, alles gegeben, und seinen Anteil zum super Teamspirit beigetragen.

Es hat riesig Spass gemacht, ich bin stolz und erfüllt mich mit grosser Zufriedenheit ein Teil dieses Teams gewesen zu sein.

Ich würde mich natürlich ausserordentlich freuen auch im kommenden Jahr wieder im gleichen Wettbewerb unsere Leidenschaft für diesen Sport und Anlass zu teilen.

Sportliche Grüsse

HP